

Änderungen im Vorstand der ERGO Lebensversicherer



ERGO und D.A.S. in München

© ERGO Group AG

Zum 1. Januar 2018 tritt die 2016 angekündigte organisatorische Separierung des klassischen Lebensversicherungsgeschäfts innerhalb der ERGO in Kraft. Dies zieht Veränderungen in den Vorständen der Gesellschaften nach sich.

Siegfried Nobel (57) und Joachim Fensch (51) wurden in die Vorstände der Leben-Klassik-Gesellschaften ERGO Lebensversicherung AG und Victoria Lebensversicherung AG berufen. Nobel wird als CFO zuständig für das Ressort Aktuariat und Finanzen, Fensch verantwortet das Ressort Operations und IT. Beide sind seit vielen Jahren in diversen Funktionen für ERGO tätig.

Im Gegenzug verlassen Silke Lautenschläger und Christoph Jurecka die Vorstände von ERGO Leben und Victoria Leben. In den Vorstand der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG, über die ERGO künftig das Neugeschäft in der Lebensversicherung betreibt, kommen neben Jurecka (Finanzen) auch Stephan Schinnenburg (Maklervertrieb) und Christian Molt (Kunden- und Vertriebsservice; ab 1. April 2018). Nobel, Lautenschläger und Frank Wittholt werden diesen verlassen. Wittholt (49) war bereits im September 2017 in die Vorstände von ERGO Leben und Victoria Leben berufen worden.

Pressekontakt:

Tina Kunath
Telefon: 0211 477-2324
E-Mail: tina.kunath@ergo.de

Unternehmen

ERGO Group AG
Victoriaplatz 2
40477 Düsseldorf

Internet: www.ergo.com

Über ERGO Group AG

ERGO ist eine der großen Versicherungsgruppen in Deutschland und Europa. Weltweit ist die Gruppe in mehr als 30 Ländern vertreten und konzentriert sich auf die Regionen Europa und Asien. Unter dem Dach der Gruppe steuern drei Einheiten das deutsche und internationale Geschäft sowie das Digital- und Direktgeschäft (ERGO Deutschland, ERGO International und ERGO Digital Ventures). Knapp 44.000 Menschen arbeiten als angestellte Mitarbeiter oder als hauptberufliche selbstständige Vermittler für die Gruppe. 2016 nahm ERGO 17 Mrd. Euro an Beiträgen ein und erbrachte für ihre Kunden Versicherungsleistungen von 16 Mrd. Euro. ERGO gehört zu Munich Re, einem der weltweit führenden Rückversicherer und Risikoträger.